



Protokoll Mitgliederversammlung des LPNRW vom 24.09.2015

Ort: Dortmund, Räumlichkeiten der KVWL
Beginn: 20.00 Uhr Ende: 21.40 Uhr

Teilnehmer lt. Anwesenheitsliste (über das Verbandsbüro einsehbar)

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Stand Kooperation HÄ-Verband
3. Kongress
4. KV-Wahlen
5. VSG-Terminservicestellen
6. Anerkennungsverfahren KVWL / KVNo
7. Finanzbericht
8. Verschiedenes
 - Blick auf Vorstandswahlen 2016

TOP 1: Begrüßung

Herr Westerhaus begrüßt die Anwesenden und wirbt für die Idee, für eine größere Teilnahme die Mitgliederversammlung zusätzlich per Videokonferenz zur Verfügung zu stellen.

TOP 2: Stand Kooperation HÄ-Verband

Herr Westerhaus berichtet zu einer schwierigen Zusammenarbeit mit dem HÄ-Verband und der HÄVG und von einer klärenden Telefonkonferenz, die eine Zuversicht bei der Zusammenarbeit zulässt. Leider ist die Umsetzung nicht erfolgt.

TOP 3: Kongress

Der 13. LPNRW-Kongress findet am 07.11.2015 in Herne statt. Ein sehr hochkarätig besetztes Hauptprogramm und ein vielseitiges Seminarprogramm. Ideen aus den Netzen zu Schulungsangeboten können noch gerne eingebracht werden. Insbesondere weist Herr Westerhaus als besonderes Highlight auf die Vorstellung des Projekts Heilbronn von MicroNova zur Fördermöglichkeit über den Innovationsfond in Verbindung mit MEDI hin. 2-3 Netze können im Rahmen des Projekts profitieren, bei der Vernetzung gefördert werden.

TOP 4: KV-Wahlen

LPNRW wird mit dem Hartmannbund im Reißverschlussverfahren eine Liste aufstellen. Möglichst viele bekannte Kandidaten sollten sich für die Wahl aufstellen, um Stimmen zu fangen. Ziel ist, Netzvertreter in die VV-Versammlungen zu etablieren. In WL ist Dr. Miks, 2. Vorsitzender, LPNRW-Mitglied der Vertreterversammlung. Die Vertreter werden für 5 Jahre gewählt. Die Anwesenden werden gebeten, Kandidaten anzusprechen und zu gewinnen.

Interessierte dürfen gern im Ausschuss „Wahlen KV 2016“ mitwirken. Bitte im Netzbüro bei Frau Tholen melden.

TOP 5: VSG-Terminservicestellen

Zu TOP 5 besteht kein Diskussionsbedarf, da es noch keine Erfahrungswerte zum Thema gibt.

TOP 6: Anerkennungsverfahren KVWL / KVNo

Dr. Meinshausen berichtet von Gesprächen und Schriftverkehr mit dem Vorstand der KVNo, um in Nordrhein ein Netzanerkennungsverfahren durchzusetzen. 4,6 Mio. Euro sind in Nordrhein zur Verfügung gestellt worden, die aber für Netze und besondere Versorgungsprojekte gedacht sind. Laut Rückmeldungen vom Vorstand benötigt es noch Geduld, signalisiert wird eine freundliche Zusammenarbeit, keine Kooperation in Bezug auf das Angebot des LPNRW-Netzanerkennungsverfahrens, das sehr ausgereift ist, zu etablieren. Es liegt eine Zusage für eine Veranstaltung des LPNRW in der KVNo für August 2015 vor, die trotz Erinnerung bislang nicht eingerichtet wurde. Angedacht war, dass der Vorstand von Nordrhein referiert.

Im Gegensatz zur KVWL, die für die Basisanerkennung 100.000,- € ausschüttet und schon sehr aktiv die Netzanerkennung fördert, liegt der Betrag für die Netze von der KVNo zwischen 5.000,- € und 25.000,- €. Es wird vereinbart, die Netzkräfte in Nordrhein zu bündeln um das Anerkennungsverfahren ggfs. mit einem gemeinsamen Brief durchzusetzen.

TOP 7: Finanzbericht

Dr. Miks führt die Zahlen für 2014/2015 auf und gibt eine Vorschau für 2016 ab. Die Einnahmen über die Netze werden immer geringer, so dass die Einnahmen für 2016 nicht ausreichend sein können, um die Kosten zu decken. Des Weiteren gibt er zu bedenken, dass der berufspolitische Nachwuchs fehlt, da viele selbständige Ärzte durch angestellte Ärzte ersetzt werden.

Eine Kooperation mit Humatrix/Stada müsste in den Netzen vorgestellt werden, um darüber finanzielle Mittel zu generieren. Das Projekt kann in den Netzen gern vorgestellt werden. Hierzu bitte das Netzbüro kontaktieren.

TOP 8: Verschiedenes

- Blick auf Vorstandswahlen 2016

Der Vorstand wird für 3 Jahre gewählt. Aktive Mitarbeit aus den Netzen, vor allem die Vorstandsvertretung aus Nordrhein, ist unbedingt gewünscht. Die Netzvorstände können in dem Zuge eigene Ideen einbringen, vorab gerne an Vorstandssitzungen teilnehmen. Die Termine sind der Homepage des LPNRW entnehmbar.

Protokoll: Ute Tholen